

ZU ALT- UND MITTELENGLISCHEN
DICHTUNGEN.

X.

54. The Chevelere Assigne.

(ed. H. G. Gibbs, E. E. T. S., E. S. VI.)

v. 14. *Withe his owne qwene, þat he loue myzte.*

In *loue myzte* vermute ich ein verderbtes *lovede aryzte*.

v. 34. *He gette on here þat same nyzte resonabullye manye.*

Da nachher sechs kinder geboren werden (vgl. v. 41 f.), ist wohl *unresonabullye* zu schreiben.

v. 304.

And þenne plukke out þy swerde & pele on hym faste,

Für *pele* ist offenbar *pette* zu setzen.

v. 329. 'I charde not þy croyse,' etc.

Charde ist verschrieben für *charge* 'kümmere mich um'.

55. Das Abrahamspiel von Northampton.

(ed. Brotanek, Anglia XXI, 21 ff.)

S. 45 v. 126. *And þat he stumbel not for no pounde.*

Der herausgeber nimmt in den anmerkungen s. 54 mit recht an *pounde* anstoss und vermutet darin ein ursprüngliches *grounde*, näher liegt aber doch *bounde* 'sprung'; unmöglich wäre auch keineswegs *mownde* 'hügel', wenn auch graphisch weiter abliegend. *he* beziehe ich auf das pferd.

S. 48 v. 248. *In counfer of al my mys,*

Counfer ist wohl für *counfert*, *counfort* 'trost' verschrieben (oder verdrückt?).

S. 50 v. 298. *by any estimacioun.*

Ergänze *by* zu *beyond*!